

# „Tandems“ bringen Hoffeste ins Laufen

Ferien im Viertel: Kinder und Jugendliche können mit Planung schulfreier Wochen beginnen

Augsburg (sil).

Der ersten großen Bewährungsprobe sieht das „Bündnis für Augsburg“ mit seinen „Ferien im Viertel“ entgegen: In wenig mehr als einer Woche steigen die vier „Hoffeste“ (AZ vor Ort berichtete) und geben nach Auskunft der städtischen Mitinitiatoren vom Amt für Kinder, Jugend und Familie den Vorgesmack auf ein ebenso fulminantes wie regionalisiertes Programm im schulfreien Sommer. Auch dank der engen Zusammenarbeit mit den „Botschaftern für Augsburg“ sehen sich die fachlichen Betreuer für die Premiere gut gewappnet.

Zur Endphase der Hoffest-Vorbereitung sagt Arkadij Ruf, Bereichsleiter kommunale Jugendarbeit: Die Programme „Eschenhof und Birkenhof stehen komplett“. Während der Römerhof nach einer letzten Besprechung in der laufenden Woche die Planung abgeschlossen haben dürfte, „hängt“ man seinerseits zufolge noch ein bisschen im Rüd-Wagner-Hof mit dem „Richie-Wagner-Jam“ für die innerstädtische Region. Auf der Suche nach Schülern, die nach Vorstellung der Planer Musik machen und tanzen sollen, sei der „Rücklauf noch etwas mager“. Wer sich jedoch einbringen beziehungsweise einen Auftritt steuern möchte, kann sich laut

Ruf unter Telefon 324-2845 bei ihm melden. Ansonsten beobachtet Arkadij Ruf, dass gerade bei den Hoffesten die „Botschafter für Augsburg“ im klassischen beziehungsweise ursprünglichen Sinne mitwirken. Zusammen mit den Fachberatern des Amtes bilden die Ehrenamtlichen jenes „Tandem“, das sich austauschen und gegenseitig befruchten soll. Die Zahl derer, die sich über ihre eigenen Kontakte und Beziehungen einbringen, sei mittlerweile auf 22 gewachsen. Ruf und sein Amtsleiter Rudolf Nowak: „Wir sind momentan noch nicht in der Situation, dass wir ein Ausufern befürchten müssen.“ Aber die Botschafter-Tätigkeit setze ohnehin mehr auf „eine gewisse Fluktuation“ und ein „stetes Nachrücken“ als auf ein „zwangsläufiges Engagement über Jahre hinweg“. Wer sich dem Botschafter-Kreis anschließen möchte und nähere Informationen benötigt, kann sich an die Geschäftsstelle „Bündnis für Augsburg“ wenden. Diese ist dem Referat des Oberbürgermeisters angegliedert und wird von Dr. Roberta Moncalero geleitet. Auch neun Stadträte haben sich der Gruppe schon angeschlossen und kümmern sich mit um die Organisation des Kinder-Friedensfestes am 8. August im Zoo.

Obwohl nach den Hoffesten am 7., 8., 9. und 10. Juli erst einmal das Schuljahr ausklingen muss, können sich die Kinder und Jugendlichen bis zum 28. Juli schon intensiv ihrer Ferien-Planung widmen. Denn das Ferien-Programm „Ferien im Viertel“ wird gerade mit Nachdruck fertiggestellt und ab Freitag, 4. Juli, in allen Schulen, Stadtparkassen, Büchereien, Bürgerbüros und im Amt für Kinder, Jugend und Familie zu haben sein. Letztgenannte Stelle ist vor kurzem in die Schillstraße 9 (beim Anna-Gymnasium) umgezogen.

Das Ferien-Programm umfasst nach Auskunft Rufs und Nowaks 128 Seiten. Ihre Gliederung spiegelt auch den Ortsbezug zu den einzelnen Stadtregionen wider –

---

## Botschafter für Augsburg

---

bündle zunächst alle Termine und Angebote nach Ost, West, Süd und Innenstadt. Jedes einzelne dieser vier Gebiete sei wiederum nach Themenbereichen – Erlebniswochen, Führungen, Kreativität ohne Ende oder Kurse – geordnet. Wer sich Plätze seiner Wahl sichern möchte, hat dazu bei den Hoffesten Gelegenheit. Dort findet der Kartenvorverkauf statt. Am kommenden Samstag, 28. Juni, können alle Interessierten zwischen 11 und 18 Uhr auf dem Willy-Brandt-Platz schon einmal einen Blick ins Ferien-Programm werfen.



Am kommenden Samstag, 28. Juni, dürfen alle Interessierten schon mal vorab ins Ferienprogramm für die neuen, regionalisierten „Ferien im Viertel“ spitzeln. Wie (v. li.) Rudolf Nowak und Arkadij Ruf mitteilten, ist das Amt für Kinder, Jugend und Familie damit beim „Augsburger City-Samstag“ zwischen 11 und 18 Uhr vor der City-Galerie präsent. Die Fachstelle selbst ist jüngst in die Scherlinstraße 9 gezogen. Bild: Andreas Brücken